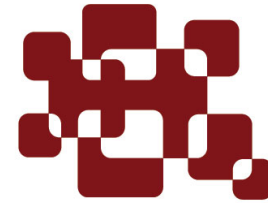


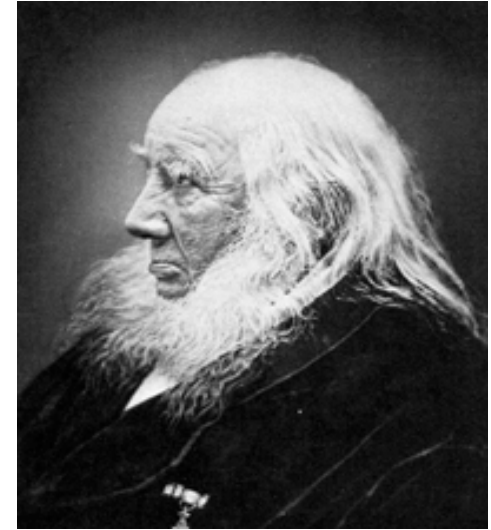
Netzwerk der
Netzwerk der
Gehörlosen-Stadtverbände e.V.



Grundtvig Lernpartnerschaft

Wer war Grundtvig?

- Nikolai Frederik Severin **Grundtvig** (1783 – 1872) ist ein dänischer Schriftsteller, Dichter, Philosoph, Historiker, Pfarrer, Pädagoge und Politiker.
- Er gründete in Dänemark die ersten Volkshochschulen
- Deshalb ist Grundtvig der Namensgeber eines gleichnamigen EU-Programms.



Das EU-Programm Grundtvig

- Seit 2007 gibt es ein Bildungsprogramm der Europäischen Union für lebenslanges Lernen
- Gesamtbudget: fast 7 Milliarden Euro
- Vier Einzelprogrammen
 - COMENIUS (Schulbildung)
 - ERASMUS (Hochschulbildung)
 - LEONARDO DA VINCI (Berufliche Bildung)
 - **GRUNDTVIG (Allgemeine Erwachsenenbildung)**



Das EU-Programm Grundtvig

- Das Programm Grundtvig fördert
 - allgemeine **Erwachsenenbildung** und
 - **europäische Zusammenarbeit** auf dem Gebiet der Erwachsenenbildung.

- Geförderte Aktivitäten
 - Vorbereitende Maßnahmen, Besuche und Austausch,
 - Assistent(inn)en,
 - Weiterbildung für Bildungspersonal, Workshops,
 - **Lernpartnerschaften**,
 - Freiwilligenprojekte 50+,
 - multilaterale Projekte, multilaterale Netzwerke,
 - flankierende Maßnahmen.



Grundtvig - Lernpartnerschaft

- Lernpartnerschaften sind
 - Kooperationen von Einrichtungen der allgemeinen Erwachsenenbildung
 - aus mindestens drei Ländern.
- Antragsrunde 2012
 - Koordinierende Einrichtung erstellt Online-Antrag (Frist: 21.02.2012)
 - Antrag wird an die Nationale Agentur geschickt
 - Koordinierende Einrichtung erhält Bestätigung
 - Partnereinrichtungen schicken ein ausgedrucktes und unterschriebenes Original des Antrags an die jeweiligen Nationalen Agenturen der Heimatländer.



Ablauf Projekt „Gehörlose denken mit“

- Antragstellung im Februar 2012 durch den Gehörlosenverband München und Umland e.V. als Koordinator
- **Bewilligung:**
Finanzhilfvereinbarung durch die jeweilige Nationale Agentur.
 - Partner unterzeichnet die Finanzhilfvereinbarungen und sendet beide Exemplare an die Nationale Agentur
 - Die Nationale Agentur unterzeichnet die Finanzhilfevereinbarung und schickt ein Exemplar an den Partner zurück
 - Innerhalb von 45 Tagen wird die erste Rate (80% der Vertragssumme) ausgezahlt.
- Durchführung des Projekts wie im Antrag beschrieben
- Zwischenbericht bis 30.06.2013
- Endbericht bis 30.09.2014
 - Auszahlung der zweiten Rate (20% der Vertragssumme) nach Prüfung und Genehmigung des Endberichts durch die nationale Agentur



Ablauf Projekt „Gehörlose denken mit“

- Projektlaufzeit: 01.08.2012 – 31.07.2014
- Jeder Partner ist verpflichtet, **mindestens 12** transnationale Mobilitäten durchzuführen.
- **Transnationale Mobilitäten:**
 - Mobilität: Auslandsreise
 - zu einem an derselben Lernpartnerschaft teilnehmenden Partner
 - oder zu einem Projekt im Programm für Lebenslanges Lernen, wenn dieses Projekt inhaltlich im Zusammenhang mit der durchgeführten Lernpartnerschaft steht.
 - Eine Reise, die von einer Person unternommen wird, gilt als Mobilität
 - Ein- und die selbe Person kann mehrere Mobilitäten während der Laufzeit des Projekts durchführen
 - Rundreisen gelten als eine Mobilität
 - Reisen innerhalb eines Landes gelten nicht als Mobilität
 - Die Mobilitäten müssen relevant für die Lernpartnerschaft sein



Ablauf Projekt „Gehörlose denken mit“

- **Nachweise für Transnationale Mobilitäten:**
 - Mobilitäten müssen dokumentiert werden.
 - Teilnahmebestätigung
 - Reisetickets/Boardkarten
 - Hotelrechnungen
- **Dokumentation**
 - Der Fortschritt und die Ergebnisse des Projekts müssen in der DATENBANK EST dokumentiert werden: www.na-bibb-est.eu (Deutsche Partner)
- **Veröffentlichungen**
 - Die Projektpartner verpflichten sich, bei Produkten und Materialien, die mit Hilfe der Förderung erstellt wurden, und bei Statements und Interviews auf die Finanzierungshilfe durch das Programm für lebenslanges Lernen zu verweisen.
 - Veröffentlichungen mit Haftungsausschluss: Angaben dazu, dass die Verantwortung für den Inhalt einer Veröffentlichung allein der Verfasser trägt.
 - Grafisches Material ist nach den Vorgaben des von der Europäischen Kommission zur Verfügung gestellten [Corporate Design](#) herzustellen



Projekt „Gehörlose denken mit“

Projektpartner

- Gehörlosenverband München und Umland e.V. (Koordination)
- Ente Nazionale Sordi - Sezione Provinciale di Bolzano
- Netzwerk der Gehörlosen Stadtverbände e.V.
- sichtbar – GEHÖRLOSE ZÜRICH
- Tiroler Landesverband der Gehörlosenvereine
- Verband der Gehörlosenvereine im Lande Salzburg

Verantwortung

- Jeder Projektpartner ist gegenüber seiner Nationalen Agentur alleinverantwortlich für die Durchführung des Projekts



Projekt „Gehörlose denken mit“

- Projektinhalt
 - **Gehörlose denken mit:**
Förderung politischer Bildungsprozesse innerhalb von Gehörlosengemeinschaften der Alpenregion
 - Förderung politischer Diskussionsprozesse
- Diskussionsthemen (je ½ Jahr)
 - Europäische Integration
 - Klima- und Umweltveränderungen
 - Regionale wirtschaftliche Entwicklung
 - Kommunalpolitische Beteiligungsmöglichkeiten



Projekt „Gehörlose denken mit“

- **Aktivitäten:**
 - Alle 4 Wochen: 3-stündige **Diskussionsveranstaltungen** zu den Themen bei allen Partnern
 - Alle 3 Monate: **Kommunikationsforum** mit politischen Vertretern zum jeweiligen Themenbereich. Die Teilnehmer der Diskussionskreise sind aktiv an der Vorbereitung und Durchführung beteiligt.
 - Alle 6 Monate: überregionales Treffen aller Leitungsgremien zur Auswertung der bisherigen und Planung des weiteren Projektverlaufs
 - Am Anfang und Ende von Projektjahr 1 und 2: überregionale Konferenz mit allen Teilnehmern



Projekt „Gehörlose denken mit“

- Dokumentation innerhalb des Projekts:
 - Alle Sitzungen werden protokolliert.
 - Zuständig: Leiter der Diskussionsgruppen.
 - Die Protokolle werden vom koordinierenden Partner gesammelt, ausgewertet und anschließend dem Verwalter der Website zur Verfügung gestellt, der sie auf der Website in einem geschlossenen Bereich bereit stellt.



Projekt „Gehörlose denken mit“

- Dokumentation innerhalb des Projekts - Website:
 - Eine Website wird installiert
 - Veröffentlichung der laufenden Ergebnisse
 - Information über die Website in allen Partnerländern, so dass alle interessierten Gehörlosen aus den Partnerländern Deutschland, Österreich, Schweiz und Italien sowie aus allen anderen deutschsprachigen Ländern den Verlauf und die Ergebnisse des Projektes verfolgen können.
 - Auf der Website wird es einen internen Bereich für den direkten online-Austausch der Lernenden in Form eines moderierten Forums geben.
 - Für die Initiierung und Kontrolle dieses Austausches sind die Leiter der Diskussionskreise zuständig.



Projekt „Gehörlose denken mit“

- Zeitplan für Mobilitäten:
 - Überregionales Treffen aller Leitungsgremien zur Auswertung der bisherigen und Planung des weiteren Projektverlaufs

Antrag	Tatsächlicher Termin	Zielland
23.08.2012	22.08.2012	Österreich (Innsbruck)
28.02.2013	11.03.2013 (Mo)	Deutschland
29.08.2013	September 2013	Italien
27.02.2014		Schweiz oder Österreich
17.07.2014		Deutschland



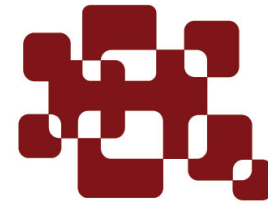
Projekt „Gehörlose denken mit“

- Zeitplan für Mobilitäten:
 - Überregionale Konferenz mit allen Teilnehmern

Antrag	Tatsächlicher Termin	Zielland
26.07.2013	Anfang Juli 2013	Österreich (Wien)
28.06.2014		Schweiz



Netzwerk der
Gehörlosen-Stadtverbände e.V.



Grundtvig Lernpartnerschaft